

**Gesetz  
über die Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag  
(BLMVG)**

vom 06.06.2002 (Stand 01.01.2003)

---

*Der Grosse Rat des Kantons Bern,  
auf Antrag des Regierungsrates,  
beschliesst:*

## **1 Grundsätzliches**

### **Art. 1** *Umwandlung*

<sup>1</sup> Mit der Eintragung ins Handelsregister wird die bestehende öffentlich-rechtliche Anstalt Berner Lehrmittel- und Medienverlag ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft im Sinne von Artikel 620 ff. des schweizerischen Obligationenrechts<sup>1)</sup> umgewandelt.

<sup>2</sup> Die Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag führt ab diesem Zeitpunkt vollumfänglich die Rechte und Pflichten der bisherigen öffentlich-rechtlichen Anstalt Berner Lehrmittel- und Medienverlag weiter.

<sup>3</sup> Die Statuten regeln die Firmenbezeichnung.

### **Art. 2** *Zweck*

<sup>1</sup> Die Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag bezweckt die Entwicklung, die Produktion, den Erwerb und den Vertrieb von Informationen, Daten und Medien im Schul- und Lernbereich.

<sup>2</sup> Sie kann alle Rechtsgeschäfte tätigen, die der Gesellschaftszweck mit sich bringt, namentlich Grundstücke erwerben und veräussern, Mittel am Geld- und Kapitalmarkt aufnehmen und anlegen sowie Gesellschaften gründen, sich an Gesellschaften beteiligen oder auf andere Weise mit Dritten zusammenarbeiten.

<sup>3</sup> Die Statuten regeln die Einzelheiten.

---

<sup>1)</sup> SR 220

\* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses  
02-70

**Art. 3** *Beteiligung des Kantons*

<sup>1</sup> Der Kanton beteiligt sich an der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag. Absatz 2 bleibt vorbehalten.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat kann die Beteiligung nach Absatz 1 teilweise oder vollständig an Dritte verkaufen.

**Art. 4** *Organisation und Aufsicht*

<sup>1</sup> Organisation und Aufsicht richten sich nach den Statuten.

<sup>2</sup> Die dem Kanton gegenüber der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag zukommenden Rechte und Pflichten werden durch den Regierungsrat im Sinne dieses Gesetzes wahrgenommen.

**2 Personal und Verantwortlichkeit****Art. 5** *Personal*

<sup>1</sup> Das Anstellungsverhältnis des Personals unterliegt den Bestimmungen des Obligationenrechts.

**Art. 6** *Verantwortlichkeit*

<sup>1</sup> Die Haftung der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag, ihrer Organe und ihres Personals richtet sich nach den Bestimmungen des Obligationenrechts.

**3 Übergangs- und Schlussbestimmungen****Art. 7** *Übertragung des Vermögens*

<sup>1</sup> Die Bilanzkonten der Spezialfinanzierung "5084 Fonds Lehrmittelverlag" werden per 30. Juni 2002 bereinigt, so dass sie den Anforderungen einer handelsrechtlichen Bilanz genügen und die Finanzierung der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag gesichert ist.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat fasst die notwendigen Beschlüsse zur Bereinigung. Er beschliesst insbesondere

*a* die Höhe der Abschreibung des Lagerbestandes und

*b* die Höhe der Entnahme aus der Spezialfinanzierung zu Gunsten der Investitionsrechnung des Kantons.

<sup>3</sup> Aktiven und Passiven der bereinigten Bilanz werden auf den 1. Juli 2002 auf die öffentlich-rechtliche Anstalt Berner Lehrmittel- und Medienverlag übertragen.

<sup>4</sup> Die öffentlich-rechtliche Anstalt Berner Lehrmittel- und Medienverlag führt bis zum Zeitpunkt der Umwandlung eine eigene Rechnung nach handelsrechtlichen Grundsätzen.

<sup>5</sup> Die Spezialfinanzierung wird per 30. Juni 2002 aufgelöst.

**Art. 8**      *Zuständigkeit zur Umwandlung*  
1. *Grosser Rat*

<sup>1</sup> Der Grosse Rat beschliesst den Wortlaut der ersten Statuten der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag mit Ausnahme der Höhe des Aktienkapitals und dessen Stückelung sowie des Umwandlungsartikels.

<sup>2</sup> Über spätere Statutenänderungen beschliesst die Generalversammlung der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag.

**Art. 9**      *2. Regierungsrat*

<sup>1</sup> Die Rechtshandlungen zur Umwandlung des Berner Lehrmittel- und Medienverlags in eine Aktiengesellschaft obliegen dem Regierungsrat.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat kann sich durch eines seiner Mitglieder vertreten lassen, soweit für Rechtshandlungen gemäss Absatz 1 die öffentliche Beurkundung nötig ist.

<sup>3</sup> Der Regierungsrat beschliesst

- a die Umwandlungsbilanz und damit die Höhe des Aktienkapitals,
- b die Stückelung der Aktien und
- c den Umwandlungsartikel in den Statuten der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag.

**Art. 10**     *Anstellungsverhältnisse*

<sup>1</sup> Auf den Zeitpunkt der Umwandlung werden die öffentlich-rechtlichen Anstellungsverhältnisse zwischen der Anstalt Berner Lehrmittel- und Medienverlag und dem Personal aufgehoben. Die Anstellungsbehörde erlässt die notwendigen Verfügungen.

**Art. 11**     *Weitergeltung bisherigen Rechts*

<sup>1</sup> Auf die Tatsachen, die vor der Umwandlung in eine Aktiengesellschaft eingetreten sind, bleibt das bisherige Recht anwendbar.

<sup>2</sup> Insbesondere haftet der Kanton weiterhin für alle Verbindlichkeiten, die die öffentlich-rechtliche Anstalt Berner Lehrmittel- und Medienverlag vor der Umwandlung eingegangen ist.

**Art. 12** *Darlehen*

<sup>1</sup> Der Regierungsrat kann der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag während einer Übergangszeit von maximal drei Jahren Darlehen gewähren.

**Art. 13** *Umwandlungskosten*

<sup>1</sup> Sämtliche Kosten der Umwandlung sind von der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag zu übernehmen.

**Art. 14** *Änderung eines Erlasses*

<sup>1</sup> Das Volksschulgesetz vom 19. März 1992 (VSG)<sup>2)</sup> wird wie folgt geändert:

**Art. 15** *Inkrafttreten*

<sup>1</sup> Artikel 7 und Artikel 14b VSG treten am 1. Juli 2002 in Kraft.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens der übrigen Artikel.

**Art. 16** *Ausserkrafttreten*

<sup>1</sup> Der Regierungsrat setzt dieses Gesetz ausser Kraft, sobald der Kanton an der Aktiengesellschaft Berner Lehrmittel- und Medienverlag nicht mehr beteiligt ist und die Darlehen gemäss Artikel 12 zurückbezahlt sind.

Bern, 6. Juni 2002

Im Namen des Grossen Rates  
Der Präsident: Widmer  
Der Staatsschreiber: Nuspliger

*RRB Nr. 3838 vom 13. November 2002:  
Inkraftsetzung auf den 1. Januar 2003*

---

<sup>2)</sup> BSG 432.210

**Änderungstabelle - nach Beschluss**

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>BAG-Fundstelle</b>
06.06.2002	01.07.2002	Erlass	Erstfassung	02-70

**Änderungstabelle - nach Artikel**

<b>Element</b>	<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Änderung</b>	<b>BAG-Fundstelle</b>
Erlass	06.06.2002	01.07.2002	Erstfassung	02-70